

# Wie bewahre ich ein Mieder richtig auf?

## Infos vorab

In den Miedern sind dünne Holzstäbchen eingearbeitet. Wird das Mieder nicht richtig aufbewahrt oder falsch getragen, können die Stäbchen brechen. Ist eines gebrochen, kann man es nicht mehr reparieren (das Innenleben ist mit Mehlpapp verklebt).

Befolgen Sie jedoch die unten angegebene Anleitung, werden die Stäbchen nicht brechen und Sie haben lange Freude an Ihrem Mieder.

## Aufbewahrung

Das Mieder sollte immer eng zusammengerollt in einem Stoffsäckchen hängend im Schrank oder liegend in der Hutablage aufbewahrt werden. Lagern Sie das Mieder niemals in einer Plastiktüte, da das Mieder atmen soll.

## Zusammenrollen

Sie brauchen eine glatte Oberfläche, ausreichend Platz und ein langes schmales Band

1. Legen Sie das Mieder offen vor sich, mit den Haken nach unten. (Träger nach links)
2. Beginnen Sie mit der Seite mit den Ketten und rollen Sie es eng, der Form des Mieders folgend.
3. Danach halten Sie es mit der linken Hand so fest, dass es geschlossen bleibt. Mit der rechten Hand wickeln Sie ein schmales Band fest um das Mieder. Dazu halten Sie ein Ende mit dem Daumen der linken Hand fest und haken mit der rechten Hand das Band einmal im obersten und einmal im untersten Haken ein.
4. Dann machen Sie eine Schleife mit beiden Enden. Fertig.

## Zweck

Der Zweck des Zusammenrollens ist, das Mieder in seiner ursprünglichen Form zu behalten. Das Mieder legt sich besser an den Körper, wenn es rund ist. (Der Körper ist ja auch nicht eckig sondern rund.) Außerdem ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Stäbchen brechen, geringer.

## Träger annähen

Sie brauchen dafür eine zweite Person. Die zweite Person sollte die Träger zuerst mit zwei Nadeln fest stecken. Laufen Sie dann im Raum herum und bewegen Sie sich (Arme nach oben strecken). In der Regel wird das Mieder ein paar mm nach oben rutschen. Ziehen Sie es **nicht** wieder nach unten. Lassen Sie es dort, wo es von selbst hin rutscht.

Dann die Träger evtl. noch etwas fester stecken, so dass es sich gut anfühlt. Nähen Sie die Träger, mit der Hand, entlang der Tressennaht mit Rückstichen an.

(siehe: "Wie nähe ich die Träger von meinem Mieder richtig an?")

## Tragen

Unsere Mieder sind so gearbeitet, dass sie unter dem Rock getragen werden. Am Rücken wird der Rock in den Rockhaken eingehängt. Vorne kann evtl. ein Stück Klettverschluss (harte Seite ans Mieder nähen, weiche Seite an den Rock) oder ein Haken das Rutschen verhindern.

Da man das Mieder nicht waschen kann, wenn man geschwitzt hat, sollten Sie immer eine lange Bluse darunter anziehen. Wir empfehlen unsere Blusen # 1019, # 1029 oder # 1238.

**Achtung:** Das Geschnür ist **NICHT** dazu da, das Mieder enger zu machen! Es dient lediglich als Zierde.

Wenn Sie es zu eng mit der Kette zusammen ziehen brechen die Stäbchen, bzw. die Haken.

Zum enger stellen benutzen Sie bitte die drei Ketten innen. Mit ihnen können Sie das Mieder bis zu einem bestimmten Grad enger bzw. weiter machen. Ansonsten kann das Mieder an der Seitennaht enger oder weiter genäht werden.